



Auftakt für Peter & Paul

Fünf nordsächsische Chöre unter Leitung von Jörg Topfstedt eröffneten das Stadtfest mit einem Konzert in der Stadtkirche.
Foto: Alexander Prautzsch

Stimmungsvoller Auftakt für Peter&Paul 2016: Fünf nordsächsische Chöre haben am Donnerstagabend das Delitzscher Stadtfest eröffnet – mit einem Konzert in der Stadtkirche unter der Leitung von Kantor Jörg Topfstedt. Die Sängerinnen und Sänger der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde, des Schulze-Delitzsch-Frauen- und Männerchores sowie der Kantorei Martin Rinckart Eilenburg intonierten Mozarts „Spatzenmesse“. Weitere akustische Erlebnisse gibt's an diesem Wochenende – auf ganz andere Art. Auf mehreren Bühnen im Stadtgebiet sind lokale und national bekannte Künstler unterwegs. Die Klangskala reicht von Richard Istel auf dem Pfortenplatz über Beat-Club-Rhyth-

men auf dem Roßplatz bis hin zu Schlagern auf der Schlosswiese. Am Samstag ab 20.30 Uhr und Sonntag ab 15.30 Uhr ist der Schlossbereich nur mit Festtagsbändchen zugänglich. Optisch dominiert heute und morgen das Mittelalter, vor allem auf dem Markt. Für Kinder und Junggebliebene brummt der Rummel an der Karlstraße, gibt es eine Familienmeile im Schlossgraben und das Schweden-camp vorm Kino. Und wer am Samstagabend an Fußball denkt, findet Fernseher an der Schlosswache und auf der Schlosswiese. Sportlich geht es auch am Sonntag ab 11 Uhr zu – am Wallgraben zwischen Schillerbrücke und Tennisplatz startet das traditionelle Schlauchbootrennen mit mindestens neun Teams.
K.W.